

# Einführung in die Sonderpädagogik

Herausgegeben von  
Prof. Dr. Johann Borchert

Oldenbourg Verlag München Wien

# Inhalt

<b>Vorwort</b>	<b>V</b>
<b>1 Sonderpädagogische Grundfragen</b>	<b>1</b>
<i>Johann Borchert</i>	
1.1 Einführung in die Thematik .....	1
1.2 Sonderpädagogik als Wissenschaft.....	4
1.3 Zentrale Aufgabenfelder der Sonderpädagogik .....	8
1.3.1 Zur Definition von Behinderung und begriffliche Alternativen .....	8
1.3.2 Sonderpädagogische Diagnostik.....	14
1.3.3 Sonderpädagogische Interventionen .....	20
1.4 Textfragen zur Verständniskontrolle.....	33
1.5 Literatur.....	34
<b>2 Blindheit und Sehbehinderung</b>	<b>39</b>
<i>Sven Degenhardt</i>	
2.1 Einführung in die Thematik .....	39
2.2 Definitionen und Klassifikationen .....	40
2.2.1 Zeit-, Kultur- und Gesellschaftsbezug .....	40
2.2.2 Verwendungszusammenhang – rechtlicher Aspekt .....	41
2.2.3 Verwendungszusammenhang – medizinischer Aspekt .....	41
2.2.4 Verwendungszusammenhang – pädagogischer Aspekt .....	42
2.3 Verbreitung .....	47
2.4 Ursachen .....	48
2.4.1 Katarakt.....	48
2.4.2 Glaukom.....	49
2.4.3 Altersbedingte Makuladegeneration (AMD).....	49
2.4.4 Retinopathia pigmentosa (RP) (früher: Retinitis pigmentosa) .....	50
2.4.5 Retinopathia praematurorum .....	50
2.4.6 Strabismus.....	50
2.4.7 Heterophorie .....	51
2.4.8 Nystagmus .....	51

2.4.9	Albinismus.....	51
2.4.10	Fehlsichtigkeiten (Brechungsanomalien) .....	52
2.4.11	CVI / zerebrale Schädigungen .....	52
2.5	Diagnostik .....	53
2.5.1	Sehschärfe.....	54
2.5.2	Kontrast.....	55
2.5.3	Gesichtsfeld .....	56
2.5.4	Farbsehen.....	56
2.5.5	Diagnostik des funktionalen Sehens.....	56
2.5.6	Prozessbegleitende pädagogische Diagnostik .....	58
2.6	Pädagogische Interventionen .....	60
2.7	Textfragen zur Verständniskontrolle.....	72
2.8	Literatur .....	72
<b>3</b>	<b>Gehörlosigkeit und Schwerhörigkeit</b> .....	<b>77</b>
	<i>Klaus-B. Günther</i>	
3.1	Einführung in die Thematik.....	77
3.2	Grundlagen und Störungen des Hörens .....	78
3.2.1	Hören .....	78
3.2.2	Störungen.....	80
3.3	Verbreitung von Gehörlosigkeit und Schwerhörigkeit .....	80
3.3.1	Gesamtbevölkerung .....	80
3.3.2	Früherziehung, Kindergarten und Schule.....	81
3.4	Ursachen .....	82
3.5	Diagnostik und elektroakustische Versorgung.....	82
3.5.1	Audiologische Diagnostik von Hörschädigungen .....	82
3.5.2	Versorgung mit Hörgeräten und Cochlea-Implantat.....	86
3.6	Pädagogische Interventionen .....	88
3.6.1	Geschichte der Methodenentwicklung und des Methodenstreits in der Hörgeschädigtenpädagogik .....	88
3.6.2	Das Scheitern der oralen Methode.....	91
3.6.3	Die „Entdeckung des Hörens“ – Chancen und Grenzen .....	94
3.6.4	Von der Entdeckung der Gebärdensprache zu offenen bilingualen Förderkonzepten für gehörlose und hochgradig schwerhörige Kinder	96
3.6.5	Schüler und Förderkonzepte an den deutschen Hörgeschädigtenschulen heute .....	102
3.7	Textfragen zur Verständniskontrolle.....	104
3.8	Literatur .....	105

<b>4</b>	<b>Geistig- und Schwermehrfachbehinderungen</b>	<b>111</b>
	<i>Saskia Schuppener</i>	
4.1	Einführung in die Thematik .....	111
4.2	Definitionen und Klassifikationen .....	112
4.3	Verbreitung .....	116
4.4	Ursachen .....	117
4.5	Diagnostik .....	119
4.6	Pädagogische Interventionen .....	122
	4.6.1 Vorschulische Förderung .....	125
	4.6.2 Schulische Förderung .....	127
	4.6.3 Nachschulische Förderung .....	131
4.7	Pädagogisch-therapeutische Interventionen .....	133
4.8	Textfragen zur Verständniskontrolle .....	137
4.9	Literatur .....	137
<b>5</b>	<b>Hochbegabung</b>	<b>149</b>
	<i>Christoph Perleth</i>	
5.1	Einführung in die Thematik .....	149
5.2	Definitionen und Klassifikationen .....	150
	5.2.1 Psychometrisch orientierte Forschung .....	151
	5.2.2 Kognitionspsychologische Ansätze .....	157
	5.2.3 Der Ansatz der Expertiseforschung .....	158
	5.2.4 Beeinträchtigte Hochbegabte .....	162
5.3	Verbreitung .....	162
5.4	Ursachen .....	164
	5.4.1 Ansätze der Genetischen Psychologie .....	164
	5.4.2 Die Rolle der familiären (Lern-)Umwelt .....	166
	5.4.3 Institutionelle Lernumwelten .....	168
	5.4.4 Ein integratives Begabungsmodell .....	169
5.5	Diagnostik .....	171
5.6	Pädagogische Interventionen .....	174
	5.6.1 Klassische schulische Fördermodelle für Hochbegabte .....	174
	5.6.2 Unterrichtsentwicklung .....	175
	5.6.3 Organisationsentwicklung und Beratung .....	176
	5.6.4 Personalentwicklung: Erzieher, Pädagogen, (Beratungs-) Lehrkräfte ...	176
5.7	Pädagogisch-therapeutische Interventionen .....	177
5.8	Textfragen zur Verständniskontrolle .....	178
5.9	Literatur .....	179

<b>6</b>	<b>Körperbehinderungen</b>	<b>185</b>
	<i>Hans Stadler</i>	
6.1	Einführung in die Thematik.....	185
6.1.1	Zur Theoriebildung und Geschichte der Körperbehindertenpädagogik..	186
6.1.2	Zur aktuellen Situation der schulischen Förderung Körperbehinderter..	187
6.1.3	Schwerstbehinderte und hochbegabte Körperbehinderte .....	188
6.2	Definitionen und Klassifikationen .....	189
6.2.1	Definitionen in der Medizin und im Rehabilitationsrecht .....	190
6.2.2	Das bio-psycho-soziale Modell von Behinderung der ICF .....	190
6.2.3	Erscheinungsformen, Ursachen und Auswirkungen der Körperbehinderung.....	191
6.3	Zur Diagnostik und zur Verbreitung von Körperbehinderungen .....	197
6.4	Pädagogische Interventionen und Institutionen.....	200
6.4.1	Zur Problematik der Prävention .....	200
6.4.2	Pädagogische Beratungs- und Frühförderstellen.....	201
6.4.3	Institutionen der schulischen Förderung Körperbehinderter .....	202
6.5	Zur Schulpädagogik für Körperbehinderte.....	206
6.5.1	Dimensionen und Ziele der Förderung.....	207
6.5.2	Didaktische Grundfragen und Entscheidungsfelder.....	209
6.6	Übergang von der Schule in das Erwachsenenleben.....	210
6.6.1	Probleme beim Schulabgang .....	211
6.6.2	Problemgruppen unter den Schulabgängern.....	212
6.6.3	Lebenspraktische Befähigung und Lebenskunde .....	213
6.7	Textfragen zur Verständniskontrolle.....	214
6.8	Literatur .....	215
<b>7</b>	<b>Lernbehinderungen</b>	<b>219</b>
	<i>Alfons Strathmann</i>	
7.1	Einführung in die Thematik.....	219
7.2	Definitionen und Klassifikationen .....	222
7.3	Verbreitung .....	227
7.4	Ursachen .....	228
7.5	Diagnostik .....	231
7.6	Pädagogische Interventionen .....	234
7.6.1	Zur Prävention .....	234
7.6.2	Schulische Förderung .....	237
7.6.3	Nachschulische bzw. berufsschulische Förderung .....	247
7.7	Pädagogisch-therapeutische Interventionen .....	248
7.8	Textfragen zur Verständniskontrolle.....	249
7.9	Literatur .....	249

<b>8 Sprachstörungen</b>	<b>259</b>
<i>Bernd Hansen und Hildegard Heidtmann</i>	
8.1 Vorbemerkung .....	259
8.2 Einführung in die Thematik .....	259
8.3 Definitionen und Klassifikationen .....	261
8.3.1 Kernkategorien „Sprache“ und „Kommunikation“ .....	261
8.3.2 Definitionen .....	263
8.3.3 Klassifikationen .....	265
8.4 Ausgewählte Sprach- und Kommunikationsstörungen .....	265
8.4.1 Störungen im Spracherwerb / (Spezifische) Sprachentwicklungsstörungen .....	265
8.4.2 Störungen pragmatischer Fähigkeiten .....	267
8.4.3 Störungen in Semantik und Lexikon / semantisch-lexikalische Störungen .....	269
8.4.4 Störungen in der Grammatik / grammatische Störungen.....	271
8.4.5 Störungen der Aussprache (phonetische und phonologische Störungen).....	272
8.4.6 Störungen der Sprechflüssigkeit / Stottern .....	274
8.4.7 Schwierigkeiten in der Metasprache.....	275
8.4.8 Schwierigkeiten im Schriftspracherwerb.....	276
8.4.9 Weitere Sprachstörungen .....	277
8.5 Verbreitung und Ursachen .....	281
8.5.1 Verbreitung.....	281
8.5.2 Ursachen .....	282
8.6 Diagnostischer Prozess .....	282
8.7 Pädagogische Interventionen .....	284
8.7.1 Generelle präventive Maßnahmen .....	285
8.7.2 Vorschulische, schulische und nachschulische Förderung (einschließlich integrativer Maßnahmen) .....	286
8.7.3 Psychomotorisch orientierte Sprach- und Kommunikationsförderung ...	286
8.7.4 Zum Übergang von der Kindertagesstätte (KiTa) in die Schule .....	286
8.7.5 Integrative Sprach- und Kommunikationsförderung .....	287
8.7.6 Nachschulischer Bereich.....	287
8.8 Pädagogisch-therapeutische Interventionen .....	287
8.8.1 Entwicklungs- und kommunikationsorientierte Therapie.....	288
8.8.2 Formen des Modellierens .....	289
8.8.3 Unterstützte Kommunikation .....	289
8.8.4 Spezielle störungsspezifische Methoden .....	289
8.9 Textfragen zur Verständniskontrolle .....	290
8.10 Literatur.....	290

---

<b>9 Verhaltensstörungen</b>	<b>297</b>
<i>Herbert Goetze</i>	
9.1 Einführung in die Thematik.....	297
9.2 Definitionen und Klassifikationen.....	299
9.2.1 Definitionen.....	299
9.2.2 Klassifikationen.....	302
9.3 Verbreitung.....	304
9.4 Ursachen bzw. beeinflussende Faktoren.....	305
9.4.1 Biologische Faktoren.....	305
9.4.2 Sozio-kulturelle Einflüsse.....	308
9.5 Diagnostik.....	316
9.6 Pädagogisch-therapeutische Interventionen.....	319
9.7 Pädagogische Interventionen.....	323
9.7.1 Generelle präventive Maßnahmen.....	323
9.7.2 Schulische Förderung einschließlich integrativer Maßnahmen und nachschulischer Maßnahmen.....	323
9.8 Textfragen zur Verständniskontrolle.....	328
9.9 Literatur.....	328
<b>Sachregister</b>	<b>333</b>
<b>Personenregister</b>	<b>339</b>
<b>Verzeichnis der Buchautoren</b>	<b>347</b>